

TOP Ic Gesundheits-, Sozial- und ärztliche Berufspolitik: Aussprache zur Rede des Präsidenten und zum Leitantrag - Aktuelle Fragen der ärztlichen Berufsausübung

Titel: Ethik-Beratungen vergüten

Beschlussantrag

Von: Dr. Thomas Lipp als Abgeordneter der Sächsischen Landesärztekammer
Dr. Lisa Rosch als Abgeordnete der Sächsischen Landesärztekammer
Dr. Marco Hensel MBA als Abgeordneter der Sächsischen Landesärztekammer
Dr. Stefan Schröter als Abgeordneter der Ärztekammer Nordrhein
Dr. Constantin Janzen als Abgeordneter der Ärztekammer Niedersachsen
Alexander Fuchs als Abgeordneter der Bayerischen Landesärztekammer
Dr. Tilman Kaethner als Abgeordneter der Ärztekammer Niedersachsen
Ulrich Schwille als Abgeordneter der Landesärztekammer Brandenburg
Dr. Han Hendrik Oen als Abgeordneter der Ärztekammer Westfalen-Lippe
Bettina Rakowitz als Abgeordnete der Ärztekammer Bremen
Sebastian Exner als Abgeordneter der Ärztekammer Nordrhein

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE BESCHLIESSEN:

Der 128. Deutsche Ärztetag 2024 fordert den Gesetzgeber auf, eine Vergütung für ethische Beratungen und innerärztliche Konsultationen zu medizinisch-ethischen Fragestellungen zu prüfen.

Begründung:

Medizinisch-ethische Bewertungen und Beratungen werden in einer Gesellschaft des langen Lebens - Stichwort Entscheidungen über Leben und Tod am Lebensende - und angesichts der neuen Fragen im Zusammenhang mit dem technologischen Fortschritt - Stichwort Künstliche Intelligenz - in ihrer Bedeutung zunehmen. Diese Entwicklung wird durch den Verlust gesellschaftlich akzeptierter Orientierungspunkte weiter verstärkt. Damit geht eine Individualisierung ethischer Fragestellungen und auch ein steigender persönlicher Beratungsbedarf auf Seiten von Patientinnen und Patienten wie auch Ärztinnen und Ärzten einher.

Die ärztliche Spezialisierung in diesem Bereich, etwa in Form der medizinethischen Ausbildung, kann Patientinnen und Patienten und Kolleginnen und Kollegen entsprechende Orientierung und Beratung bieten. Dies erfordert jedoch ärztlicherseits einen hohen

Angenommen: Abgelehnt: Vorstandsüberweisung: Entfallen: Zurückgezogen: Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0



zeitlichen Aufwand, da Fälle hochgradig individuell sind und einen hohen Erklärungsbedarf mitbringen.